

An die Anleger der Teilfonds
DWS Funds Global Protect 90
und
DWS Funds NachhaltigGarant

Luxemburg, 30. Juli 2021

Fusion des Teilfonds DWS Funds Global Protect 90 auf den Teilfonds DWS Funds NachhaltigGarant am 26. Oktober 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Folgenden möchten wir Sie informieren, dass der Teilfonds DWS Funds Global Protect 90 der Investmentgesellschaft DWS Funds („übertragender Teilfonds“) durch Übertragung sämtlicher Vermögenswerte und Verbindlichkeiten auf den Teilfonds DWS Funds NachhaltigGarant der Investmentgesellschaft DWS Funds („übernehmender Teilfonds“) ohne Abwicklung aufgelöst werden soll. Die Fusion wird gemäß Artikel 1, Ziffer (20) a) und Artikel 76, Ziffer (1) des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 („Gesetz von 2010“) durchgeführt.

a) Hintergrund und Beweggründe

Die Verwaltungsgesellschaft DWS Investment S.A. hat das derzeitige Fondsuniversum analysiert. Der übertragende Teilfonds DWS Funds Global Protect 90 (aufgelegt im Jahr 2013) ist ein garantierter Fonds, der aufgrund der derzeitigen Marktentwicklungen nur noch über ein sehr begrenztes Risikobudget verfügt, wodurch für die Anteilinhaber keine Möglichkeit mehr besteht von den Entwicklungen der Aktienmärkte zu partizipieren. Es gibt kein realistisches Szenario, in dem sich der Fonds von dieser Situation erholen könnte. Ohne geeignete Maßnahmen würde der Nettoinventarwert des Fonds langsam sinken, bis dieser den garantierten Wert erreicht. Nach Analyse verschiedener Maßnahmen erscheint eine Fusion in den neu zu lancierenden garantierten Teilfonds DWS NachhaltigGarant der DWS Funds SICAV mit einem niedrigeren Garantielevel, etwas höheren Gebühren und ESG-Komponenten aus Sicht der Anteilinhaber die geeignetste Maßnahme zu sein. Durch die Fusion könnten Anteilinhaber trotz eines niedrigeren Garantieniveaus und etwas höherer Gebühren von einer vielversprechenderen und nachhaltigeren Anlagestrategie, die den aktuellen Trends folgt, und möglicherweise besseren Performance-Möglichkeiten aufgrund einer angepassten Anlagestrategie profitieren.

b) Auswirkungen auf die Anteilinhaber

Als Ergebnis der Fusion werden den jeweiligen Anteilinhabern des übertragenden Teilfonds zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Fusion Anteile an dem übernehmenden Teilfonds einschließlich eventueller Bruchteile ausgegeben. Die Begebung der Anteile erfolgt ohne weitere Kosten. Darüber hinaus werden den Anteilinhabern des übertragenden Teilfonds weder direkt noch indirekt zusätzliche Gebühren oder Aufwendungen belastet.

Die Anzahl der neu auszugebenden Anteile wird auf der Grundlage des Umtauschverhältnisses ermittelt, das dem Verhältnis des Anteilpreises (Nettoinventarwert pro Anteil) des übertragenden Teilfonds zum Anteilpreis (Nettoinventarwert pro Anteil) des übernehmenden Teilfonds zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Fusion entspricht.

Ab dem Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Fusion werden sämtliche Vermögenswerte und Verbindlichkeiten des übertragenden Teilfonds auf den übernehmenden Teilfonds übertragen und der übertragende Teilfonds hört auf zu existieren. Umlaufende Anteile des übertragenden Teilfonds werden gelöscht und die Anteilinhaber des übertragenden Teilfonds werden automatisch im Register des übernehmenden Teilfonds registriert. Die neu emittierten Anteile werden in jeglicher Hinsicht mit den gleichen Rechten, insbesondere hinsichtlich Stimmrechten und dem Anspruch auf Erträge, wie diejenigen ausgestattet sein, die zum effektiven Übertragungstichtag vom übernehmenden Teilfonds ausgegeben waren. Entsprechende Bestätigungen über die neu emittierten Anteile werden versandt.

Sowohl der übertragende als auch der übernehmende Teilfonds sind Teilfonds einer Investmentgesellschaft namens DWS Funds nach Teil I des Luxemburger Gesetzes von 2010. Im Rahmen der Fusion wird kein Spitzenausgleich in bar an die betroffenen Anteilinhaber des übertragenden Teilfonds stattfinden.

Es ist ferner nicht beabsichtigt, vor Wirksamwerden der Fusion eine Neuordnung der Portfolien des übertragenden sowie des übernehmenden Teilfonds vorzunehmen.

Die Auswirkungen hinsichtlich der Garantieregelungen sind im Folgenden kurz zusammengefasst:

Durch die Fusion wird es zu einem Wechsel des Garantiegebers kommen.

- Garantiegeber des DWS Funds Global Protect 90 ist die DWS Investment S.A, Luxembourg.
- Garantiegeber des übernehmenden Teilfonds DWS NachhaltigGarant wird die Deutsche Bank AG, Frankfurt.

Zudem wird sich das effektive Garantieniveau einer Anlage verringern.

- Derzeit liegt der relative Garantiewert einer Anlage im DWS Funds Global Protect 90 bei etwa 99%.
- Beispiel anhand aktueller Zahlen (Stand Juni 2021): bislang höchster erreichter Anteilwert: EUR 116,18; Garantiewert aktuell (90% von 116,18): EUR 104,57; aktueller Anteilwert (Stand 21.06.2021): EUR 104,95.
- Der maximal mögliche Verlust bis zum Greifen der Garantie beträgt somit etwa 1%.
- Nach der Fusion beträgt der effektive Garantiewert einer Anlage im DWS Funds NachhaltigGarant zunächst 80%.
- Nach der Fusion beträgt der maximal mögliche Verlust bis zum Greifen der Garantie im übernehmenden Teilfonds somit zunächst 20%.

Sollten Anleger ihre Fondsanteile im DWS Funds NachhaltigGarant länger als vier Jahre halten, kann es bei einer negativen Entwicklung des Anteilwertes zu einem weiter sinkenden Garantiewertes kommen.

Mit der Nutzung einer 80% Garantie wird die Grundlage für eine Veranlagung des übernehmenden Teilfonds in chancenorientierten Anlagen geschaffen, die im übertragenden Teilfonds derzeit nicht besteht.

Die Rücknahme von Fondsanteilen und die Garantie der DWS Investment S.A. bleiben bis fünf Arbeitstage vor dem Fusionstag unverändert erhalten.

Sollten Anleger ihre Fondsanteile im DWS Funds NachhaltigGarant länger als vier Jahre halten, kann es bei einer negativen Entwicklung des Anteilwertes zu einem weiter sinkenden Garantiewertes kommen.

Mit der Nutzung einer 80% Garantie wird die Grundlage für eine Veranlagung des Fonds in chancenorientierten Anlagen geschaffen, die im übertragenden Fonds derzeit nicht besteht.

Die Rücknahme von Fondsanteilen und die Garantie der DWS Investment S.A. bleiben bis zum Fusionstag unverändert erhalten.

Die Auswirkungen hinsichtlich der zukünftigen Gebührenstruktur, Anlagepolitik etc. sowie eine Übersicht der wesentlichen Merkmale des übertragenden und des übernehmenden Teilfonds gehen aus der nachfolgenden Tabelle hervor:

Fondsname / Umbrella	DWS Funds		DWS Funds	
Teilfondsname	DWS Funds Global Protect 90		DWS Funds NachhaltigGarant	
	Übertragender Fonds		Übernehmender Teilfonds	
WKN/ISIN	DWS1TH	LU0828003284	DWS3CH	LU2334589889
	(die Anteilinhaber der darüber hinaus bestehenden Anteilklassen des übernehmenden Teilfonds sind nicht direkt von der Fusion betroffen.)			
Anlagepolitik	<p>Ziel der Anlagepolitik ist die Erwirtschaftung einer Wertsteigerung in Euro.</p> <p>Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und wird nicht unter Bezugnahme auf eine Benchmark verwaltet.</p> <p>Der Teilfonds kann jeweils von 0% bis zu 100% in verzinsliche Wertpapiere, in Aktien, in Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren oder börsengehandelten Fonds (ETF – Exchange Traded Funds) investieren. Sofern das Teilfondsvermögen in Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren investiert wird, können insbesondere Anteile an in- und ausländischen Aktienfonds, gemischten Wertpapierfonds, Wertpapierrentenfonds, Geldmarktfonds sowie Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitstruktur sowie Fonds nach Teil I des Gesetzes von 2010, die in den internationalen Rohstoffbereich investieren, erworben werden. Je nach Einschätzung der Marktlage kann das Teilfondsvermögen auch vollständig in einer dieser Fondskategorien angelegt werden.</p> <p>Des Weiteren kann – ggf. auch vollständig – das Teilfondsvermögen in Aktienzertifikaten, Aktienanleihen, Optionscheine auf Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Wandel- und Optionsanleihen, Partizipations- und Genusscheinen, Geldmarktinstrumente und liquide Mittel angelegt werden. Dabei wird auf eine internationale Streuung geachtet.</p> <p>Das Teilfondsvermögen kann darüber hinaus in allen anderen zulässigen Vermögenswerten angelegt werden.</p> <p>Der Teilfonds folgt einer dynamischen Wertsicherungsstrategie, bei der laufend marktabhängig zwischen einer Wertsteigerungskomponente und einer Kapitalerhaltungskomponente umgeschichtet wird. Die Wertsteigerungskomponente besteht aus risikoreicheren Anlagen, wie beispielsweise Aktienfonds, die Kapitalerhaltungskomponente besteht aus weniger risikoreichen Anlagen, wie beispielsweise weniger risikoreichen Renten-/Geldmarktfonds bzw. Direktanlagen in weniger risikoreichen Renten-/Geldmarktpapieren. So wird einerseits versucht, einen Mindestwert sicherzustellen und zugleich eine möglichst hohe Partizipation an Kurssteigerungen in der Wertsteigerungskomponente zu erreichen. Ziel ist, dem Anleger eine Partizipation an steigenden Märkten zu erlauben und dennoch gleichzeitig das Verlustrisiko im Fall sinkender Märkte zu begrenzen.</p> <p>Die Absicherung des Mindestwertes bei paralleler Wahrnehmung von Kursgewinnchancen wird durch Umschichtungen zwischen der Wertsteigerungskomponente und der Kapitalerhaltungskomponente je nach Marktlage vorgenommen. Bei steigenden Kursen steigt im Allgemeinen auch der Anteil der Wertsteigerungskompo-</p>		<p>Dieser Teilfonds ist ein Finanzprodukt, mit dem ökologische und soziale Merkmale beworben werden, und qualifiziert gemäß Artikel 8 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor.</p> <p>Ziel der Anlagepolitik des Teilfonds DWS Funds NachhaltigGarant ist die Erwirtschaftung einer Wertsteigerung in Euro.</p> <p>Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und wird nicht unter Bezugnahme auf eine Benchmark verwaltet.</p> <p>Der Teilfonds DWS Funds NachhaltigGarant kann flexibel in verzinsliche Wertpapiere, Wandelanleihen, Optionsanleihen, Partizipations- und Genusscheine, Aktien, Aktien- und Indexzertifikate, Aktienanleihen, Optionscheine, Geldmarktinstrumente, liquide Mittel und in Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren, die von einem Unternehmen der DWS/Deutsche Bank Gruppe oder anderen Emittenten aufgelegt wurden, bzw. börsengehandelte und EU-richtlinienkonforme Fonds (ETF – Exchange Traded Funds) investieren, sowie in die jeweiligen Derivate aller vorherigen Instrumente bzw. Derivate auf Indizes.</p> <p>Das Teilfondsvermögen wird überwiegend in Wertpapieren von Emittenten angelegt, die definierte Mindeststandards in Bezug auf ökologische, soziale und die Corporate Governance betreffende Merkmale erfüllen.</p> <p>Hierzu bewertet das Teilfondsmanagement potenzielle Anlagen mit einer unternehmenseigenen ESG-Anagemethodik im Hinblick auf verschiedene ökologische, soziale und die Corporate Governance betreffende Merkmale. Diese Methodik berücksichtigt die Vorgaben für das Anlageportfolio gemäß einer ESG-Datenbank, in der die Daten mehrerer führender ESG-Datenanbieter sowie interner und öffentlicher Quellen erfasst sind und ermittelt daraus eigene kombinierte Bewertungen für verschiedene ökologische, soziale und die Corporate Governance betreffende Merkmale. Diese umfassen Bewertungen für (i) kontroverse Sektoren (welche Kohle, Tabakprodukte, Rüstungsgüter, Pornografie, Glücksspiel und Kernenergie beinhalten), (ii) die Beteiligung an kontroversen Waffengeschäften (Atomwaffen, abgereichertes Uran, Streumunition und Antipersonenminen) oder (iii) die Verletzung international anerkannter Normen. Sie ermöglichen aber auch eine aktive Emittentenauswahl anhand von Kriterien wie beispielsweise Klima- und Erderwärmungsrisiko, Einhaltung von Normen oder „Best-in-Class“ ESG-Bewertungen. Bei dieser Methodik wird jedem potenziellen Emittenten eine von sechs</p>	

	<p>nente im Teilfonds. Im Gegenzug wird der Anteil der Kapitalerhaltkomponente reduziert. In Zeiten fallender Märkte wird demgegenüber der Anteil der Wertsteigerungskomponente reduziert und der Anteil der Kapitalerhaltkomponente erhöht.</p> <p>Der Teilfonds verfügt über einen täglichen Performance- („Lock-In“) Mechanismus, der 90% des höchsten Nettoinventarwerts des Teilfonds sichert. Der Performance- („Lock-In“) Mechanismus und seine Auswirkung auf den Garantiewert ist im nachfolgenden Absatz „Garantie“ näher beschrieben.</p> <p>Um einen Schutz vor extremen Verlusten der risikoreicheren Komponenten innerhalb eines sehr kurzen Zeitraumes, in dem es der Gesellschaft nicht möglich ist, entsprechende Gegengeschäfte zu tätigen, zu gewährleisten, legt der Teilfonds auch regelmäßig in derivative Instrumente an, die in einem solchen Verlustfall die Wertverluste ab einer gewissen Grenze kompensieren. Die Wertentwicklung des Teilfonds wird durch die Anlage in solche derivative Instrumente unter normalen Marktumständen nur unwesentlich beeinflusst.</p> <p>Die Wertsicherungsstrategie beinhaltet gewisse Risiken, auf die aufmerksam gemacht wird:</p> <p>Der Ertrag des Teilfonds unterliegt generell dem Risiko der negativen Wertentwicklung der im Teilfonds enthaltenen Finanzinstrumente, sowie deren Volatilität und der Entwicklung des Marktzniveaus.</p> <p>Bestimmte Marktbedingungen, wie z.B. ein niedriges Zinsniveau, systembedingte Verzögerungen des Umschichtungsmechanismus sowie schwankungsintensive Märkte mit daraus folgenden Fehlsignalen der Wertsicherungsstrategie können die Flexibilität der beschriebenen Anlagestrategie dauerhaft beeinträchtigen und die Anteilwertentwicklung negativ beeinflussen. Im Extremfall kann die Anlagestrategie an künftigen Kapitalmarktsteigerungen nur noch unterproportional oder überhaupt nicht mehr partizipieren. Im letzten Fall ist der Teilfonds zu 100% in die Renten-/Geldmarktpublikumsfonds bzw. Direktanlagen in Renten-/Geldmarktpapieren investiert, deren Wert in der Regel dem Wert des laufzeitkongruent abgezinsten jeweiligen Garantiebetrages (unter Berücksichtigung von Kosten) entsprechen wird.</p> <p>Der Teilfonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren.</p> <p>Die jeweiligen mit den Anlagegegenständen verbundenen Risiken sind im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts dargestellt. Anlagegrenzen In Abweichung von Artikel 2 Absatz B. i) des Verkaufsprospekts – Allgemeiner Teil gilt Folgendes:</p> <p>Das Teilfondsvermögen kann Anteile anderer Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere und/oder Organismen für gemeinsame Anlagen im Sinne von Absatz A. e) erwerben, wenn nicht mehr als 20% des Netto-Teilfondsvermögens in ein und denselben Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere und/oder Organismus für gemeinsame Anlagen angelegt werden.</p> <p>Dabei ist jeder Teilfonds eines Umbrella-Fonds wie ein eigenständiger Emittent zu betrachten, vorausgesetzt, das Prinzip der Einzelhaftung pro Teilfonds findet im Hinblick auf Dritte Anwendung. Anlagen in Anteile von anderen Organismen für gemeinsame Anlagen als Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren dürfen insgesamt 30% des Netto-Teilfondsvermögens nicht übersteigen.</p> <p>Bei Anlagen in Anteile eines anderen Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren und/oder sonstigen Organismen für gemeinsame Anlagen werden die Anlagewerte des betreffenden Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren oder sonstigen Organismen für gemeinsame Anlagen in Bezug auf die in Absatz B. a), b), c), d), e) und f) genannten Obergrenzen nicht berücksichtigt. Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken Das Teilfondsmanagement berücksichtigt Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen mittels der Smart-Integration. Weiterführende Informationen zur Art</p>	<p>möglichen Bewertungen auf einer Skala von A bis F zugewiesen. Emittenten mit einer Bewertung von A und B gelten als führend in ihrer jeweiligen Kategorie; Emittenten mit einer Bewertung von C liegen im oberen Mittelfeld ihrer Kategorie. Diese Bewertung kann auf den aus kontroversen Sektoren erzielten Umsätzen basieren oder darauf, wie sehr der Emittent an kontroversen Waffengeschäften beteiligt ist oder in welchem Ausmaß er gegen internationale Normen verstößt. Weitere Faktoren sind die Bewertung des Klima- und Erderwärmungsrisikos, für das beispielsweise die Kohlenstoffintensität oder das Risiko von „stranded assets“ herangezogen werden sowie „Best-in-Class“ ESG-Bewertungen.</p> <p>Der Teilfondsmanager berücksichtigt die Bewertungen aus der ESG-Datenbank bei der Aufteilung des Portfolios. Die Anlagen des Teilfonds in Emittenten mit niedriger Bewertung (D und E) sind begrenzt oder ausgeschlossen, wobei die Emittenten mit der niedrigsten Bewertung (z.B. F) immer aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen werden.</p> <p>Die ESG-Leistung eines Emittenten wird unabhängig von seinem finanziellen Erfolg anhand verschiedener Merkmale bewertet. Diese Merkmale beziehen sich beispielsweise auf die folgenden Themen:</p> <p>Umwelt</p> <ul style="list-style-type: none"> – Erhaltung der Tier- und Pflanzenwelt – Schutz der natürlichen Ressourcen, der Atmosphäre und der Küstengewässer – Eindämmung der Bodenverschlechterung und des Klimawandels – Vermeidung von Eingriffen in Ökosysteme und des Verlusts der Artenvielfalt <p>Soziales</p> <ul style="list-style-type: none"> – allgemeine Menschenrechte – Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit – zwingende Nichtdiskriminierung – Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz – faire Arbeitsbedingungen und angemessene Entlohnung <p>Corporate Governance</p> <ul style="list-style-type: none"> – Unternehmensleitsätze des International Corporate Governance Network – Prinzipien der Korruptionsbekämpfung gemäß UN Global Compact <p>Mindestens 90% des Portfoliobestands des Teilfonds wird über die ESG-Datenbank hinsichtlich nicht finanzieller Kriterien analysiert.</p> <p>Weitere Informationen zur Funktionsweise der ESG-Anagemethodik, zu ihrer Integration in den Anlageprozess, zu den Auswahlkriterien sowie zu unseren ESG-bezogenen Richtlinien können auf unserer Website www.dws.com/loesungen/esg abgerufen werden.</p> <p>Darüber hinaus kann ein konstruktiver Dialog mit den einzelnen Emittenten zu Themen wie Strategie, finanzielle und nichtfinanzielle Leistung, Risiko, Kapitalstruktur, sozialer und ökologischer Einfluss sowie Corporate Governance, einschließlich Themenfeldern wie Offenlegung, Kultur und Vergütung, eingeleitet werden. Dieser Dialog kann beispielsweise durch Stimmrechtsvertretung, Teilnahme an Gesellschafterversammlungen oder Mandatsvereinbarungen ausgeübt werden.</p> <p>Sofern das Teilfondsvermögen in Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren investiert wird, können insbesondere Anteile an in- und ausländischen Aktienfonds, gemischten Wertpapierfonds, Wertpapierrentenfonds, Fonds nach Teil I des Gesetzes</p>
--	---	--

	<p>und Weise der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen finden sich im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospektes.</p> <p>Zusätzliche Informationen Sofern Total Return Swaps zur Umsetzung der zuvor beschriebenen Anlagestrategie genutzt werden, ist Folgendes zu berücksichtigen:</p> <p>Der Anteil des Nettofondsvermögens, der Gegenstand von Total Return Swaps sein kann (ausgedrückt als Summe der Nominalwerte der Total Return Swaps geteilt durch den Nettoinventarwert des Fonds), wird voraussichtlich bis zu 30% erreichen. Dieser Anteil kann jedoch – in Abhängigkeit von den jeweiligen Marktbedingungen, der Zielsetzung eines effizienten Portfoliomanagements sowie im Interesse der Anleger – auf bis zu 40% steigen. Dabei erfolgt die Berechnung im Einklang mit den Leitlinien CESR/10-788. Die angegebene voraussichtliche Hebelwirkung ist jedoch nicht als zusätzliche Risikogrenze für den Teilfonds anzusehen.</p> <p>Zusätzliche Informationen zu Total Return Swaps können dem Allgemeinen Teil des Verkaufsprospektes entnommen werden, unter anderem dem Abschnitt „Techniken für eine effiziente Portfolioverwaltung“.</p> <p>Die Auswahl der Gegenparteien von Total Return Swaps basiert auf den im Allgemeinen Teil im Abschnitt „Kontrahentenauswahl“ beschriebenen Prinzipien. Weitere Informationen zu Gegenparteien werden im Jahresbericht offengelegt. Hinsichtlich spezifischer Risikoüberlegungen, die sich aus dem Einsatz von Total Return Swaps ergeben, werden die Anleger auf den Abschnitt „Allgemeine Risikohinweise“, und hierbei insbesondere auf den Abschnitt „Risiken im Zusammenhang mit Derivategeschäften“ des Verkaufsprospektes verwiesen.</p> <p>Risikomanagement Das Marktrisiko im Teilfonds wird durch die Methode des relativen Value-at-Risk (VaR) begrenzt.</p> <p>Zusätzlich zu den Bestimmungen im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts wird das potenzielle Marktrisiko des Teilfonds an einem Referenzportfolio gemessen, das keine Derivate enthält („Risiko-Benchmark“).</p> <p>Die Hebelwirkung wird voraussichtlich nicht den doppelten Wert des Teilfondsvermögens überschreiten. Die angegebene erwartete Hebelwirkung ist jedoch nicht als zusätzliche Risikogrenze für den Teilfonds anzusehen.</p> <p>Garantie Die DWS Investment S.A. garantiert, dass der Anteilwert des Teilfonds zuzüglich etwaiger Ausschüttungen nicht unter 90% des höchsten erreichten Netto-Inventarwertes liegt („Garantiewert“). Sollte der Garantiewert nicht erreicht werden, wird die DWS Investment S.A. den Differenzbetrag aus eigenen Mitteln in das Teilfondsvermögen einzahlen.</p> <p>Der Garantiewert wird täglich ermittelt:</p> <p>Der Garantiewert entspricht 90% des höchsten Netto-Inventarwertes. Dadurch wird die Höhe der gegebenen Garantie auf jeweils 90% des höchsten Netto-Inventarwertes kontinuierlich nach oben nachgezogen. Mit dem jeweils zusätzlichen Erreichen einer weiteren „Lock-In“-Schwelle können so nacheinander verschiedene Garantiewerte erreicht werden, an denen alle Anteilinhaber partizipieren, sodass die Gleichbehandlung aller Anteilinhaber gewährleistet ist und der Anteilinhaber an dem höchsten erreichten Garantiewert partizipiert.</p> <p>Sofern steuerliche Änderungen innerhalb des Garantiezeitraums die Wertentwicklung des Teilfonds negativ beeinflussen, ermäßigt sich die Garantie um den Betrag, den diese Differenz einschließlich entgangener markt- und laufzeitgerechter Wiederanlage pro Anteil ausmacht.</p> <p>Die aktuellen Garantiewerte werden in den Rechenschaftsberichten veröffentlicht und können bei der Verwaltungsgesellschaft abgefragt werden.</p> <p>Sofern die Tätigkeit der DWS Investment S.A. als Verwaltungsgesellschaft der Investmentgesellschaft DWS Funds aufgrund einer Entscheidung der Investmentgesellschaft DWS Funds vor Liquidation des Teilfonds be-</p>	<p>von 2010, die in den internationalen Rohstoffbereich investieren, Geldmarktfonds sowie Geldmarktfonds mit kurzer Laufzeitstruktur erworben werden. Je nach Einschätzung der Marktlage kann das Teilfondsvermögen auch vollständig in eine dieser Fondskategorien oder eines der o.g. Wertpapiere bzw. Derivate angelegt werden.</p> <p>Das Teilfondsvermögen kann darüber hinaus in alle anderen zulässigen Vermögenswerte angelegt werden.</p> <p>Der Teilfonds folgt einer dynamischen Wertsicherungsstrategie, bei der laufend marktabhängig zwischen der Wertsteigerungskomponente (z.B. bestehend aus Aktien, risikoreicheren Fonds wie Aktien- und riskanteren Rentenfonds, Direktanlagen in oder Derivate auf risikoreichere Komponenten wie Aktien und riskantere Rentenpapiere) und der Kapitalerhaltkomponente (z.B. bestehend aus weniger risikoreichen Renten-/Geldmarktpublikumsfonds bzw. Direktanlagen in oder Derivate auf weniger risikoreiche Renten-/Geldmarktpapiere) umgeschichtet wird. So wird versucht, einen Mindestwert sicherzustellen und zugleich eine möglichst hohe Partizipation an Kurssteigerungen in den Wertsteigerungskomponenten zu erreichen. Ziel ist, dem Anleger eine Partizipation an steigenden Märkten zu erlauben, und dennoch gleichzeitig das Verlustrisiko im Fall sinkender Märkte zu begrenzen. Die Absicherung des Mindestwertes bei paralleler Wahrnehmung von Kursgewinnchancen wird durch Umschichtungen zwischen der Wertsteigerungskomponente und der Kapitalerhaltkomponente je nach Marktlage vorgenommen. Bei steigenden Kursen steigt im Allgemeinen auch der Anteil der Wertsteigerungskomponente im Teilfonds. Im Gegenzug wird der Anteil der Kapitalerhaltkomponente reduziert. In Zeiten fallender Märkte wird demgegenüber der Anteil der Wertsteigerungskomponente reduziert und der Anteil der Kapitalerhaltkomponente erhöht.</p> <p>Der Teilfonds folgt einer Wertsicherungsstrategie, über die ein bestimmter Mindestwert abgesichert werden soll. Dieser bildet die Grundlage für die Garantie, deren konkrete Ausgestaltung im nachfolgenden Abschnitt „Garantie“ beschrieben wird.</p> <p>Der Teilfonds darf nicht in Contingent Convertibles investieren.</p> <p>Der Teilfonds beabsichtigt, Wertpapierfinanzierungsgeschäfte unter den Bedingungen und in dem Umfang zu nutzen, wie dies im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts näher ausgeführt wird.</p> <p>Die jeweiligen mit den Anlagegegenständen verbundenen Risiken sind im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts dargestellt.</p> <p>Anlagegrenzen In Abweichung von Artikel 2 Absatz B. i) des Allgemeinen Teils gilt Folgendes:</p> <p>Das Teilfondsvermögen kann Anteile anderer Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren und/oder Organismen für gemeinsame Anlagen im Sinne von Absatz A. e) erwerben, wenn nicht mehr als 20% des Netto-Fondsvermögens in ein und denselben Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren und/oder Organismus für gemeinsame Anlagen angelegt werden.</p> <p>Dabei ist jeder Teilfonds eines Umbrella-Fonds wie ein eigenständiger Emittent zu betrachten, vorausgesetzt, das Prinzip der Einzelhaftung pro Teilfonds findet im Hinblick auf Dritte Anwendung.</p> <p>Anlagen in Anteile von anderen Organismen für gemeinsame Anlagen als Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren dürfen insgesamt 30% des Netto-Fondsvermögens nicht übersteigen.</p>
--	---	--

	<p>endet werden sollte, so wird der Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft DWS Funds sicherstellen, dass diese Garantie zum Laufzeitende durch eine andere Gesellschaft übernommen wird, welche hinsichtlich Bonität und Kapitalausstattung mit der DWS Investment S.A. vergleichbar ist.</p> <p>Anlage in Anteilen an Zielfonds Ergänzend zu den Angaben im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts gilt für diesen Teilfonds:</p> <p>Bei der Anlage in verbundene Zielfonds wird die Kostenpauschale für den auf Anteile an verbundenen Zielfonds entfallenden Teil um die von den erworbenen Zielfonds berechnete Kostenpauschale/Verwaltungsvergütung gekürzt, gegebenenfalls bis zu ihrer gesamten Höhe (Differenzmethode).</p>	<p>Bei Anlagen in Anteile eines anderen Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren und/oder sonstigen Organismen für gemeinsame Anlagen werden die Anlagewerte des betreffenden Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren oder sonstigen Organismen für gemeinsame Anlagen in Bezug auf die in Absatz B. a), b), c), d), e) und f) genannten Obergrenzen nicht berücksichtigt.</p> <p>Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken Das Teilfondsmanagement berücksichtigt Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen mittels der ESG-Integration. Weiterführende Informationen zur Art und Weise der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen finden sich im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospektes.</p> <p>Risikomanagement Das Marktrisiko im Teilfonds wird durch die Methode des relativen Value-at-Risk (VaR) begrenzt.</p> <p>Zusätzlich zu den Bestimmungen im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts wird das potenzielle Marktrisiko des Teilfonds an einem Referenzportfolio gemessen, das keine Derivate enthält („Risiko-Benchmark“).</p> <p>Im Gegensatz zu den Bestimmungen im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts wird aufgrund der Anlagestrategie des Teilfonds davon ausgegangen, dass die Hebelwirkung der eingesetzten Derivate nicht das Fünffache des Teilfondsvermögens übersteigt. Die angegebene erwartete Hebelwirkung ist nicht als zusätzliche Risikogrenze für den Teilfonds anzusehen.</p> <p>Garantie Der Garantiegeber, die Deutsche Bank AG, Frankfurt, garantiert, dass der Anteilwert des Teilfonds DWS Funds NachhaltigGarant an jedem Bewertungstag mindestens dem für diesen Bewertungstag gültigen Garantiewert entspricht. Der Garantiewert wird an jedem Bewertungstag neu bestimmt und ist für den jeweils folgenden Bewertungstag gültig.</p> <p>Der Garantiewert wird wie folgt bestimmt:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Garantiewert beträgt 80% des höchsten im jeweiligen Beobachtungszeitraum ermittelten Netto-Inventarwerts des Teilfonds. Die Beobachtungszeiträume ergeben sich wie folgt: • In den ersten vier Jahren seit Auflegung des Teilfonds umfasst der Beobachtungszeitraum den Zeitraum von der Teilfondsaufgabe bis zum jeweiligen Bewertungstag. • Danach umfasst der Beobachtungszeitraum, vom jeweiligen Bewertungstag ausgehend, rückblickend die vorangegangenen vier Jahre. • Der Beobachtungszeitraum ergibt sich somit aus der täglichen rollierenden Rückschau über einen Zeitraum von vier Jahren. <p>Aufgrund der rollierenden Festlegung des Beobachtungszeitraums kann der Garantiewert grundsätzlich im Zeitablauf sinken, wobei der Netto-Inventarwert des Teilfonds in einem beliebigen vierjährigen Zeitraum um nicht mehr als 20% fallen kann. Ein sinkender Garantiewert kann entstehen, wenn innerhalb des jeweils gültigen Beobachtungszeitraums kein neuer Höchststand erreicht wurde und länger zurückliegende Höchststände nicht mehr bei der Ermittlung des Garantiewertes berücksichtigt werden. Der tägliche Garantiewert kann steigen, wenn der aktuelle Netto-Inventarwert den Höchststand der vergangenen vier Jahre übersteigt. Durch diese Garantiestruktur soll einerseits eine wirksame mittelfristige Absicherung der Anlegergelder erreicht werden, ohne andererseits dabei langfristig die Möglichkeiten zur Anlage in der Wertsteigerungskomponente wesentlich einzuschränken.</p> <p>Sofern steuerliche Änderungen innerhalb des Garantiezeitraums die Wertentwicklung des Teilfonds negativ beeinflussen, ermäßigt sich die Garantie um den Betrag, den diese Differenz einschließlich entgener</p>
--	--	---

		<p>markt- und laufzeitgerechter Wiederanlage pro Anteil ausmacht.</p> <p>Zur Sicherstellung des Garantiewertes schließen die Verwaltungsgesellschaft und die Investmentgesellschaft einen Garantievertrag mit der Deutsche Bank AG, Frankfurt, zugunsten des Teilfondsvermögens ab.</p> <p>Dieser Vertrag kann von den Vertragsparteien frühestens, mit einer Kündigungsfrist von sechs Monaten, zum 26. Oktober 2028 gekündigt werden.</p> <p>Bei Nichteinhaltung der im Garantievertrag benannten Pflichten kann der Garantievertrag von den Vertragsparteien außerordentlich gekündigt werden.</p> <p>Im Falle einer ordentlichen oder außerordentlichen Kündigung des Garantievertrages durch eine der Vertragsparteien, wird sich die Verwaltungsgesellschaft rechtzeitig vor dem Wirksamwerden der Kündigung bemühen, einen neuen Garantievertrag mit der Deutsche Bank AG zu vereinbaren oder die Deutsche Bank AG durch einen anderen Garantiegeber zu ersetzen, welcher hinsichtlich Bonität und Kapitalausstattung mit der Deutsche Bank AG vergleichbar ist. Wird kein äquivalenter Garantiegeber gefunden, wird die Verwaltungsgesellschaft beschließen, den Teilfonds in Liquidation zu setzen. Der Liquidationserlös pro Anteil wird dem aktuellen Netto-Inventarwert, mindestens aber dem zu diesem Zeitpunkt erreichten Garantiewert entsprechen.</p> <p>Die genaue Höhe des jeweiligen Garantiewertes und der jeweils gültige Garantiezeitpunkt können bei der Verwaltungsgesellschaft und den Zahlstellen erfragt werden und werden in den Jahresberichten veröffentlicht.</p> <p>Anlage in Anteilen an Zielfonds Ergänzend zu den Angaben im Allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts gilt für diesen Teilfonds:</p> <p>Der Teilfonds wird nicht in Zielfonds anlegen, die einer Verwaltungsvergütung in bestimmter Höhe unterliegen. Nähere Angaben zur maximalen Verwaltungsvergütung der Zielfonds befinden sich in der obigen Übersicht. Bei der Anlage in verbundene Zielfonds wird die Kostenpauschale für den auf Anteile an verbundenen Zielfonds entfallenden Teil um die von den erworbenen Zielfonds berechnete Kostenpauschale/Verwaltungsvergütung gekürzt, gegebenenfalls bis zu ihrer gesamten Höhe (Differenzmethode).</p>
Verwaltungsgesellschaft	DWS Investment S.A.	DWS Investment S.A.
Portfoliomanager	DWS Investment GmbH	DWS Investment GmbH und DWS International GmbH
Garantiegeber	DWS Investment S.A.	Deutsche Bank AG, Frankfurt
Kostenpauschale / Ausgabeaufschlag / Service Fee / Taxe d'abonnement	<p><u>Kostenpauschale:</u> bis zu 0,9% p.a..</p> <p><u>Ausgabeaufschlag:</u> bis zu 3%</p> <p><u>Service Fee:</u> keine</p> <p><u>Taxe d'Abonnement für alle o.g. Anteilklassen:</u> 0,05% p.a.</p>	<p><u>Kostenpauschale:</u> bis zu 1,00% p.a..</p> <p><u>Ausgabeaufschlag:</u> bis zu 4%</p> <p><u>Service Fee:</u> keine</p> <p><u>Taxe d'Abonnement für alle o.g. Anteilklassen:</u> 0,05% p.a.</p>
Teilfondswährung	EUR	EUR
Erfolgsabhängige Vergütung	Nein	Nein
Garantie	ja	ja
Anlegerprofil	Renditeorientiert	Wachstumsorientiert
SRI	1	4
Orderannahme	16:00 MEZ	16:00 MEZ
Preisfeststellung	Am drauffolgenden Tag (Forward Pricing 1 Tag)	am selben Tag (Same Day Pricing)
Rücknahmeabschlag	-	-
Ertragsverwendung	thesaurierend	thesaurierend
Geschäftsjahr	01.01.– 31.12.	01.01.– 31.12.

Fondsdomizil	Luxemburg	Luxemburg
Vertriebsländer	Österreich, Belgien, Deutschland, Italien, Luxemburg	Österreich, Belgien, Deutschland, Italien, Luxemburg

Die Fusion der Teilfonds erfolgt steuerneutral im Sinne des deutschen Investmentsteuergesetzes, d.h. es kommt für steuerliche Zwecke nicht zu einem Veräußerungs- bzw. Anschaffungsvorgang. Anteilinhaber werden aufgefordert, sich insbesondere über die individuellen steuerlichen Konsequenzen einer Fusion von einem Angehörigen der steuerberatenden Berufe beraten zu lassen.

Im Übrigen werden die Kosten und Aufwendungen der geplanten Fusion (insbesondere Rechts-, Beratungs- oder Verwaltungskosten, die mit der Vorbereitung und der Durchführung der Fusion verbunden sind) weder dem übertragenden Teilfonds noch dem übernehmenden Teilfonds bzw. deren Anteilinhabern belastet, sondern von der DWS Investment S.A. übernommen. Prüfungskosten des unabhängigen Abschlussprüfers, die im Zusammenhang mit der Prüfung und Erstellung des regulatorisch erforderlichen Berichtes – zur Beurteilung der zu beachtenden Bedingungen gemäß Artikel 71, Ziffer (1) a) bis c) des Gesetzes von 2010 für Zwecke der geplanten Fusion – anfallen, sofern in den Regelungen der jeweiligen Verkaufsprospekte der involvierten Teilfonds nichts Gegenteiliges geregelt ist, werden dem übertragenden und dem übernehmenden Fonds belastet.

c) Rechte der Anteilinhaber und maßgebliche Verfahrensaspekte

Sofern Sie als Anteilinhaber mit den hier beschriebenen Änderungen einverstanden sind, müssen keine weiteren Maßnahmen getroffen werden. Anderenfalls haben Sie die Möglichkeit die Rücknahme der Anteile am übertragenden Teilfonds bzw. am übernehmenden Teilfonds zu beantragen.

Die Ausgabe und Rücknahme von Anteilen des übertragenden Teilfonds erlischt am 19. Oktober 2021. Bis zum 19. Oktober 2021 sind die Anteilinhaber des übertragenden Teilfonds berechtigt, die Rücknahme ihrer Anteile ohne weitere Kosten (ggfls. mit Ausnahme der Auflösungskosten gemäß den Vorgaben des Verkaufsprospekts) zu verlangen. Orders, die am 19. Oktober 2021 bis zum Orderannahmeschluss eingehen, werden noch berücksichtigt. Anteilinhaber des übertragenden Teilfonds, die bis zu diesem Zeitpunkt nicht von ihrem Recht der Rückgabe Gebrauch machen, werden zu Anteilinhabern des übernehmenden Teilfonds. Sie haben nach der Fusion die Möglichkeit sämtliche Rechte am übernehmenden Teilfonds auszuüben.

KPMG Luxembourg, Société coopérative, wird seitens des Verwaltungsrats des übertragenden Teilfonds als unabhängiger Abschlussprüfer damit beauftragt, einen Bericht zur Beurteilung der zu beachtenden Bedingungen gemäß Artikel 71, Ziffer (1) a) bis c) des Gesetzes von 2010 für Zwecke der geplanten Fusion zu erstellen.

Als Anteilinhaber eines durch die Fusion betroffenen Teilfonds wird Ihnen auf Nachfrage kostenlos eine Abschrift des Berichts des Abschlussprüfers nach der Fusion der Teilfonds zur Verfügung gestellt. Diese Berichte können Sie bei der Verwaltungsgesellschaft unter folgender Adresse beantragen:

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxembourg

Zusätzliche Informationen bezüglich der Fusion sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Den Anteilinhabern wird empfohlen, den aktualisierten Verkaufsprospekt und die entsprechenden Wesentlichen Anlegerinformationen anzufordern, erhältlich ab dem Stichtag des Verkaufsprospekts am 30.07.2021. Der aktualisierte Verkaufsprospekt und die Wesentlichen Anlegerinformationen werden ab

dem genannten Stichtag kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft und den gegebenenfalls im Verkaufsprospekt benannten Zahl- beziehungsweise Informationsstellen erhältlich und darüber hinaus unter www.dws.com verfügbar sein.

Mit freundlichen Grüßen

DWS Investment S.A.

To the investors of the sub-funds
DWS Funds Global Protect 90
and
DWS Funds NachhaltigGarant

Luxembourg, July 30th, 2021

Merger of the sub-fund DWS Funds Global Protect 90 with the sub-fund DWS Funds NachhaltigGarant on October 26, 2021

Ladies and Gentlemen,

we would like to inform you, that the sub-fund DWS Funds Global Protect 90 of the investment company DWS Funds (“transferring sub-fund”) is to be dissolved through the transfer of all assets and liabilities to the sub-fund DWS Funds NachhaltigGarant of the investment company DWS Funds (“receiving sub-fund”) without being liquidated. The merger will be conducted in accordance with article 1 (20) (a) and article 76 (1) of the Law of December 17, 2010 (“Law of 2010”).

a) Background and rationale

The Management Company DWS Investment S.A. has analyzed the current fund universe. The transferring sub-fund DWS Funds Global Protect 90 (launched in 2013) is a guaranteed fund that only has a very limited risk budget left because of current market developments, leaving shareholders without any opportunity to participate in the performance of the equity markets. There is no realistic scenario in which the fund could recover from this situation. If suitable measures are not taken, the net asset value of the fund would slowly decline until it reaches the guaranteed value. After analyzing various measures, the most suitable measure from the point of view of shareholders appears to be a merger with the new sub-fund DWS NachhaltigGarant of DWS Funds SICAV to be launched with a lower guarantee level, somewhat higher fees and ESG components. Despite a lower guarantee level and somewhat higher fees, the merger could allow shareholders to benefit from a more promising and more sustainable investment strategy that follows current trends and potentially also from improved performance opportunities due to a modified investment strategy.

b) Effects on shareholders

As a result of the merger, the respective shareholders of the transferring sub-fund will be issued with shares of the receiving sub-fund, including any fractions, on the date the merger becomes effective. The shares will be issued without further costs being incurred. Furthermore, shareholders of the transferring sub-fund will not be charged, either directly or indirectly, any additional fees or expenses.

The number of new shares to be issued will be calculated on the basis of the exchange ratio, which corresponds to the ratio of the share price (net asset value per share) of the transferring sub-fund to the share price (net asset value per share) of the receiving sub-fund on the date the merger becomes effective.

From the date the merger becomes effective, all assets and liabilities of the transferring sub-fund will be transferred to the receiving sub-fund, and the transferring sub-fund shall cease to exist. Outstanding shares

of the transferring sub-fund will be canceled and the shareholders of the transferring sub-fund will be automatically registered in the register of the receiving sub-fund. The newly issued shares will in all respects have the same rights, particularly with regard to voting rights and the entitlement to income, as those issued by the receiving sub-fund on the effective key date of transfer. Appropriate confirmations about the newly issued shares will be sent.

Both the transferring sub-fund and the receiving sub-fund are sub-funds of an investment company named DWS Funds according to Part I of the Luxembourg Law of 2010. Within the scope of the merger, there will be no provision for the payment of fractions in cash to the affected shareholders of the transferring sub-fund.

Moreover, there is no intention to restructure the portfolios of the transferring sub-fund or the receiving sub-fund before the merger becomes effective.

The impact of the guarantee provisions are summarized below:

The merger will result in a change in guarantor.

- The guarantor of DWS Funds Global Protect 90 is DWS Investment S.A, Luxembourg.
- The guarantor of the receiving sub-fund DWS NachhaltigGarant will be Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main.

In addition, the effective guarantee level of an investment will be lowered.

- Currently, the relative guaranteed value of an investment in DWS Funds Global Protect 90 is approximately 99%.
- Example using current figures (as of June 2021): highest net asset value per share achieved to date: EUR 116.18; current guaranteed value (90% of 116.18): EUR 104.57; current net asset value per share (as of June 21, 2021): EUR 104.95.
- The maximum possible loss up to the point when the guarantee is triggered is therefore around 1%.
- After the merger, the effective guaranteed value of an investment in DWS Funds NachhaltigGarant will initially be 80%.
- After the merger, the maximum possible loss up to the point where the guarantee is triggered will initially be 20% in the receiving sub-fund.

If investors hold their shares of DWS Funds NachhaltigGarant longer than four years, negative performance of the net asset value per share can result in a further decrease in the guaranteed value.

Use of an 80% guarantee will enable the receiving sub-fund's assets to be invested in opportunity-oriented investments, an option not currently available for the transferring sub-fund.

The redemption of fund shares and the guarantee by DWS Investment S.A. will remain unchanged for up to five business days prior to the merger date.

If investors hold their shares of DWS Funds NachhaltigGarant longer than four years, negative performance of the net asset value per share can result in a further decrease in the guaranteed value.

Use of an 80% guarantee will enable the fund's assets to be invested in opportunity-oriented investments, an option not currently available for the fund.

The redemption of fund shares and the guarantee by DWS Investment S.A. will remain unchanged up to the merger date.

The effects on the future fee structure, investment policy, etc., and an overview of the essential features of the transferring sub-fund and of the receiving sub-fund are presented in the following table:

Fund name / Umbrella	DWS Funds		DWS Funds	
Sub-fund name	DWS Funds Global Protect 90		DWS Funds NachhaltigGarant	
	Transferring fund		Receiving sub-fund	
Security code (WKN)/ISIN	DWS1TH	LU0828003284	DWS3CH	LU2334589889
	(The shareholders of the remaining share classes of the receiving sub-fund are not directly affected by the merger.)			
Investment policy	<p>The objective of the investment policy is to seek appreciation of capital in euro.</p> <p>The sub-fund is actively managed and is not managed with reference to a benchmark.</p> <p>The sub-fund may invest between 0% and 100% in interest-bearing securities, in equities, in units of undertakings for collective investment in transferable securities or in exchange-traded funds (ETFs). Where the sub-fund's assets are invested in units of undertakings for collective investment in transferable securities, such investments may include, in particular, units of foreign and domestic equity funds, mixed securities funds, fixed-income securities funds, money market funds including those with short-term maturity structures, as well as funds according to Part I of the Law of 2010, that invest in the international commodity sector. Based on an assessment of the market situation, the assets of the sub-fund can be fully invested in any one of these fund categories.</p> <p>Moreover, the sub-fund's assets can be invested – if needed, even fully – in share certificates, reverse convertible bonds, equity warrants, convertible debentures, convertible and warrant-linked bonds, participation and dividend-right certificates, money market instruments and liquid assets. Care is taken to ensure an international spread.</p> <p>In addition, the sub-fund's assets may be invested in all other permissible assets.</p> <p>The sub-fund follows a dynamic capital-preservation strategy where investments are continuously reallocated, depending on the market, between a growth component and a capital preservation component. The growth component consists of higher-risk investments such as equity funds, while the capital preservation component consists of lower-risk investments such as lower-risk bond and money market funds and direct investments in lower-risk bonds and money market instruments. The objective of this is to ensure a minimum value, and also to achieve the greatest possible participation in price increases in the growth component. The goal is to enable the investor to participate in rising markets while still limiting the risk of losses in the case of falling markets.</p> <p>The preservation of the minimum value with simultaneous participation in opportunities to gain from price increases is realized through the reallocation of investments between the growth component and the capital preservation component, depending on market conditions. In a rising market, the share of growth-component investments in the sub-fund generally also rises, while the share of the capital preservation component falls. Conversely, during periods of falling markets, the share of the growth component is reduced and that of the capital preservation component is increased.</p> <p>The sub-fund has a daily performance lock-in mechanism that preserves 90% of the maximum net asset value of the sub-fund. The performance "lock-in"</p>		<p>This sub-fund is a financial product that highlights environmental and social features, and qualifies according to article 8 (1) of Regulation (EU) 2019/2088 on sustainability-related disclosure obligations in the financial services sector.</p> <p>The objective of the investment policy of the sub-fund DWS Funds NachhaltigGarant is to achieve an appreciation of capital in euro.</p> <p>The sub-fund is actively managed and is not managed with reference to a benchmark.</p> <p>To this end, the sub-fund DWS Funds NachhaltigGarant may invest flexibly in interest-bearing securities, convertible bonds, warrant-linked bonds, participation and dividend-right certificates, equities, equity and index certificates, reverse convertible bonds, warrants, money market instruments, liquid assets and in units of undertakings for collective investment in transferable securities issued by a company of DWS/Deutsche Bank Group or other issuers, or shares of exchange-traded and EU-Directive compliant funds (ETFs), as well as in the respective derivatives on all the aforementioned instruments or derivatives on indices.</p> <p>The sub-fund's assets are predominantly invested in securities of issuers that meet defined minimum standards in relation to environmental, social and corporate governance characteristics.</p> <p>To this end, the sub-fund management evaluates potential investments using a proprietary ESG methodology with regard to various environmental, social and corporate governance-related characteristics. This methodology takes into account the requirements for the investment portfolio using an ESG database containing data from several leading ESG data providers as well as internal and external sources, and uses it to generate its own combined ratings for various environmental, social, and corporate governance-related characteristics. These comprise evaluations for (i) controversial sectors (including coal, tobacco products, armaments, pornography, gambling and nuclear energy), (ii) investment in controversial weapons deals (nuclear weapons, enriched uranium, cluster munitions and anti-personnel mines) or (iii) the violation of internationally recognized standards. However, the evaluations also enable active issuer selection using criteria such as climate and global warming risk, compliance with standards or "best-in-class" ESG ratings. In this methodology, each potential issuer is assigned one of six possible ratings on a scale of A to F. Issuers rated A and B are considered leaders in their respective categories; issuers rated C are in the upper mid-range of their category. This rating may be based on the revenue earned from controversial sectors, the extent to which the issuer is involved in controversial arms deals or the extent to which it violates international norms. Other factors include the evaluation of the climate and global warming risk, which, for example, uses the carbon intensity or the risk of "stranded assets" as criteria, as well as "best-in-class" ESG ratings.</p>	

	<p>mechanism and its impact on the guaranteed value are described in more detail under “Guarantee” below.</p> <p>To protect against extreme losses from higher-risk components within very short periods in which it is not possible for the Company to execute appropriate back-to-back transactions, the sub-fund regularly also invests in derivative instruments that compensate for losses of value above a certain limit in such cases. The performance of the sub-fund is not greatly influenced by the investment in such derivative instruments under normal market conditions.</p> <p>This capital-preservation strategy entails certain risks to which attention is drawn:</p> <p>The return of the sub-fund is generally subject to the risk of negative performance of the financial instruments held in the sub-fund, the volatility of these instruments and the changes in market interest rates.</p> <p>Certain market conditions such as low interest rates, systemic delays in the reallocation mechanism and highly volatile markets, and the resulting false signals triggered by the capital preservation strategy, can permanently impair the flexibility of the investment strategy described and have a detrimental effect on the fund’s performance. In extreme cases, the investment strategy may be able to participate in future rising capital markets only to a disproportionately lower extent, or not at all. In the latter case, the sub-fund is then 100% invested in bond and money market retail funds or in direct investments in bonds and money market instruments, the value of which will generally correspond to the value of the respective guaranteed amount discounted in congruence with the term (net of costs).</p> <p>The sub-fund may not invest in contingent convertibles.</p> <p>The respective risks associated with the investment assets are presented in the general section of the Sales Prospectus.</p> <p>Investment limits Notwithstanding article 2 B. (i) of the general section of the Sales Prospectus, the following applies:</p> <p>The sub-fund may invest in units of other undertakings for collective investment in transferable securities and/or collective investment undertakings as defined in A. (e), provided that no more than 20% of the sub-fund’s net assets are invested in a single undertaking for collective investment in transferable securities and/or collective investment undertaking.</p> <p>Each sub-fund of an umbrella fund is to be viewed as a stand-alone issuer, provided that the principle of individual liability per sub-fund is applied in respect of third parties. Investments in units of collective investment undertakings other than undertakings for collective investment in transferable securities may not exceed 30% of the sub-fund’s net assets in total.</p> <p>For investments in units of another undertaking for collective investment in transferable securities and/or other collective investment undertaking, the asset values of the undertaking for collective investment in transferable securities and/or other collective investment undertaking in question are not taken into account in relation to the upper limits specified in B. (a), (b), (c), (d), (e) and (f).</p> <p>Consideration of sustainability risks The sub-fund management considers sustainability risks by way of smart integration when making investment decisions. Additional information on the way in which sustainability risks are considered in investment decisions is provided in the general section of the Sales Prospectus.</p> <p>Additional information If total return swaps are used to implement the investment strategy described above, the following must be taken into account:</p> <p>The proportion of the fund’s net assets that may be the object of total return swaps (expressed as the sum of the nominal values of the total return swaps divided by the net asset value of the fund) is expected to reach up to 30%. However, depending on market conditions, the</p>	<p>The sub-fund manager takes the ratings from the ESG database into account when structuring the portfolio. The sub-fund is subject to limits or prohibitions on investments in issuers with low ratings (D and E); issuers with the lowest rating (e.g. F) are always excluded from the investment universe.</p> <p>The ESG performance of an issuer is assessed independently of its financial success on the basis of various characteristics. These characteristics relate to the following topics, for example:</p> <p>Environmental</p> <ul style="list-style-type: none"> – Conservation of animal and plant life – Protection of natural resources, the atmosphere and coastal waters – Curbing of soil degradation and climate change – Avoidance of interference with ecosystems and loss of biodiversity <p>Social</p> <ul style="list-style-type: none"> – General human rights – Ban on child labor and forced labor – Mandatory non-discrimination – Health and safety in the workplace – Fair working conditions and appropriate remuneration <p>Corporate governance</p> <ul style="list-style-type: none"> – Corporate principles of the International Corporate Governance Network – Principles of combating corruption in accordance with the UN Global Compact <p>At least 90% of the sub-fund’s positions are analyzed using the ESG database with regard to non-financial criteria.</p> <p>Further information on how the ESG investment methodology works, on its integration into the investment process, on selection criteria as well as on our ESG-related policies is available on our website www.dws.com/loesungen/seg.</p> <p>In addition, an engagement activity can be initiated with the individual issuers regarding matters such as strategy, financial and non-financial performance, risk, capital structure, social and environmental impact as well as corporate governance including topics like disclosure, culture and remuneration. This dialog can be exercised through, for example, proxy voting, shareholder meetings or engagement letters.</p> <p>Where the sub-fund’s assets are invested in units of undertakings for collective investment in transferable securities, such investments may include, in particular, units of domestic and foreign equity funds, mixed securities funds, fixed-income securities funds and funds according to Part I of the Law 2010 that invest in the international commodity sector, as well as money market funds including those with short-term maturity structures. Based on an assessment of the market situation, the assets of the sub-fund can also be fully invested in any one of these fund categories or in any one of the aforementioned securities and derivatives.</p> <p>In addition, the sub-fund’s assets may be invested in all other permissible assets.</p> <p>The sub-fund follows a dynamic capital preservation strategy where investments are continuously reallocated, depending on the market, between the growth component (e.g., consisting of equities, higher-risk funds such as equity funds and higher-risk bond funds, direct investments in or derivatives on higher-risk components such as equities and higher-risk bonds) and the capital preservation component (e.g., consisting of investments such as lower-risk bond and money market</p>
--	---	--

	<p>objectives of efficient portfolio management and investors' interests, this share may rise to as much as 40%. The calculation is carried out in accordance with the CESR/10-788 guidelines. However, the expected leverage indicated is not to be considered as an additional risk limit for the sub-fund.</p> <p>Additional information on total return swaps can be found under "Techniques for efficient portfolio management" and elsewhere in the general section of the Sales Prospectus.</p> <p>The selection of counterparties for total return swaps is based on the principles described in the "Counterparty selection" section of the general section. Further information on counterparties is disclosed in the annual report. With regard to specific risk considerations arising from the use of total return swaps, investors are referred to the "General risk warnings" section and, in particular, to the "Risks associated with derivative transactions" section in the Sales Prospectus.</p> <p>Risk management The market risk in the sub-fund is limited by the relative value-at-risk (VaR) method.</p> <p>In addition to the provisions in the general section of the Sales Prospectus, the potential market risk of the sub-fund is measured against a reference portfolio that does not contain any derivatives ("risk benchmark").</p> <p>The leverage effect is not expected to exceed twice the value of the sub-fund's assets. However, the expected leverage indicated is not to be considered as an additional risk limit for the sub-fund.</p> <p>Guarantee DWS Investment S.A. guarantees that the net asset value per share of the sub-fund plus any dividends will not be less than 90% of the maximum net asset value attained ("guaranteed value"). If the guaranteed value is not achieved, DWS Investment S.A. will pay the difference into the assets of the sub-fund from its own resources.</p> <p>The guaranteed value is determined daily:</p> <p>The guaranteed value is 90% of the maximum net asset value attained. This means that the guaranteed amount to be paid out is continuously moved up to 90% of the maximum net asset value. In this way, various successive guaranteed values, in which all shareholders participate, can be achieved at each additional lock-in threshold, thus ensuring the equal treatment of all shareholders and enabling shareholders to participate at the highest guaranteed value attained.</p> <p>If changes in taxes during the guarantee period have a detrimental effect on the sub-fund's performance, the guarantee will be reduced by the amount of this difference per share, including lost market-based and time-based reinvestments.</p> <p>The current guaranteed values are published in the annual reports and can be requested from the Management Company.</p> <p>If the activity of DWS Investment S.A. as Management Company of the investment company DWS Funds is ended on the basis of a decision by the investment company DWS Funds prior to the liquidation of the sub-fund, the Board of Directors of the investment company DWS Funds shall ensure that this guarantee is taken over at maturity by another company that is comparable to DWS Investment S.A. in terms of credit rating and capital adequacy.</p> <p>Investment in units of target funds In addition to the information provided in the general section of the Sales Prospectus, the following applies for this sub-fund:</p> <p>For investment in affiliated target funds, the portion of the all-in fee attributable to units of affiliated target funds is reduced by the all-in fee / management fee charged by the acquired target fund, if necessary up to the full amount (difference method).</p>	<p>funds and direct investments in or derivatives on lower-risk bonds and money market instruments). The objective of this is to ensure a minimum value, and also to achieve the greatest possible participation in price increases in the growth components. The goal is to enable the investor to participate in rising markets while still limiting the risk of losses in the case of falling markets. The preservation of the minimum value with simultaneous participation in opportunities to gain from price increases is realized through the reallocation of investments between the growth component and the capital preservation component, depending on market conditions. In a rising market, the share of growth-component investments in the sub-fund generally also rises, while the share of the capital preservation component falls. Conversely, during periods of falling markets, the share of the growth component is reduced and that of the capital preservation component is increased.</p> <p>The sub-fund follows a capital preservation strategy that aims to preserve a certain minimum value. This is the foundation of the guarantee, details of which are provided in the following section "Guarantee."</p> <p>The sub-fund may not invest in contingent convertibles.</p> <p>The sub-fund intends to enter into securities financing transactions under the terms and conditions and to the extent outlined in greater detail in the general section of the Sales Prospectus.</p> <p>The respective risks associated with the investment assets are presented in the general section of the Sales Prospectus.</p> <p>Investment limits Notwithstanding article 2 B. (i) of the general section, the following applies:</p> <p>The sub-fund may invest in units of other undertakings for collective investment in transferable securities and/or collective investment undertakings as defined in A. (e), provided that no more than 20% of the sub-fund's net assets are invested in one and the same undertaking for collective investment in transferable securities and/or collective investment undertaking.</p> <p>Each sub-fund of an umbrella fund is to be viewed as a stand-alone issuer, provided that the principle of individual liability per sub-fund is applied in respect of third parties.</p> <p>Investments in units of collective investment undertakings other than undertakings for collective investment in transferable securities may not exceed 30% of the fund's net assets in total.</p> <p>For investments in units of another undertaking for collective investment in transferable securities and/or other collective investment undertaking, the asset values of the undertaking for collective investment in transferable securities and/or other collective investment undertaking in question are not taken into account in relation to the upper limits specified in B. (a), (b), (c), (d), (e) and (f).</p> <p>Consideration of sustainability risks The sub-fund management considers sustainability risks by way of ESG - integration when making investment decisions. Additional information on the way in which sustainability risks are considered in investment decisions is provided in the general section of the Sales Prospectus.</p> <p>Risk management The market risk in the sub-fund is limited by the relative value-at-risk (VaR) method.</p> <p>In addition to the provisions in the general section of the Sales Prospectus, the potential market risk of the sub-fund is measured against a reference portfolio that does</p>
--	--	--

	<p>not contain any derivatives ("risk benchmark").</p> <p>Contrary to the provisions in the general section of this Sales Prospectus, it is assumed, given the investment strategy of the sub-fund, that the leverage effect from the derivatives used will be no more than five times the value of the sub-fund's assets. The expected leverage indicated is not to be considered as an additional risk limit for the sub-fund.</p> <p>Guarantee The guarantor, Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main, guarantees that the net asset value per share of the sub-fund DWS Funds NachhaltigGarant on each valuation date will at least equal the guaranteed value applicable for this valuation date. The guaranteed value will be recalculated on each valuation date and is applicable on the next valuation date in each case.</p> <p>The guaranteed value is determined as follows:</p> <ul style="list-style-type: none"> • The guaranteed value equals 80% of the highest net asset value per share of the sub-fund calculated in the relevant observation period. The observation periods are determined as follows: • In the first four years after the sub-fund is launched, the observation period corresponds to the period from the date the sub-fund is launched to the given valuation date. • Thereafter, the observation period corresponds to the four-year period calculated retroactively from the relevant valuation date. • The observation period therefore comprises a daily rolling review over a retrospective period of four years. <p>Due to the rolling determination of the observation period, the guaranteed value may decrease over time as a rule, although the net asset value of the sub-fund cannot fall by more than 20% in a given four-year period. A declining guaranteed value can result if no new high is reached within the applicable observation period and highs achieved further in the past are no longer included in the calculation of the guaranteed value. The daily guaranteed value may increase if the current net asset value exceeds the high for the past four years. On the one hand, this guarantee structure is intended to enable effective medium-term preservation of the invested funds without significantly limiting long-term opportunities to invest in growth components on the other hand.</p> <p>If tax changes during the guarantee period adversely affect the sub-fund's performance, the guarantee will be reduced by the amount of this difference per share, including lost market-based and time-based reinvestments.</p> <p>To ensure the guaranteed value, the Management Company and the Investment Company conclude a guarantee agreement with Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main, in favor of the net assets of the sub-fund.</p> <p>This agreement can be terminated by the contracting parties with notice of six months no earlier than October 26, 2028.</p> <p>In the event of non-compliance with the duties stipulated in the guarantee agreement, the guarantee agreement can be terminated by the contracting parties without notice.</p> <p>In the event of termination of the guarantee agreement with or without notice by one of the contracting parties, the Management Company will timely attempt to agree a new guarantee agreement with Deutsche Bank AG, or to replace Deutsche Bank AG with a different guarantor comparable to Deutsche Bank AG in terms of credit rating and capital adequacy prior to the termination entering into force. If no equivalent guarantor is found, the Management Company will resolve to liquidate the sub-fund. In this case, the liquidation proceeds per share equal the net asset value at that time and no less than the guaranteed value achieved at this time.</p>
--	--

		<p>The exact amount of the guaranteed value and the respective applicable guarantee date may be requested from the Management Company and the paying agents; they are also published in the annual reports.</p> <p>Investment in units of target funds In addition to the information provided in the general section of the Sales Prospectus, the following applies for this sub-fund:</p> <p>The sub-fund will not invest in target funds subject to a management fee of a certain level. Further details on the maximum management fees for target funds are available in the above overview. For investment in affiliated target funds, the portion of the all-in fee attributable to units of affiliated target funds is reduced by the all-in fee / management fee charged by the acquired target fund, if necessary up to the full amount (difference method).</p>
Management Company	DWS Investment S.A.	DWS Investment S.A.
Portfolio manager	DWS Investment GmbH	DWS Investment GmbH and DWS International GmbH
Guarantor	DWS Investment S.A.	Deutsche Bank AG, Frankfurt/Main
All-in fee / Initial sales charge / Service fee / Taxe d'abonnement	<p><u>All-in fee:</u> up to 0.9% p.a.</p> <p><u>Initial sales charge:</u> up to 3%</p> <p><u>Service fee:</u> None</p> <p><u>Taxe d'Abonnement for all of the above-mentioned share classes:</u> 0.05% p.a.</p>	<p><u>All-in fee:</u> up to 1.00% p.a.</p> <p><u>Initial sales charge:</u> up to 4%</p> <p><u>Service fee:</u> None</p> <p><u>Taxe d'Abonnement for all of the above-mentioned share classes:</u> 0.05% p.a.</p>
Sub-fund currency	EUR	EUR
Performance-based fee	None	None
Guarantee	Yes	Yes
Investor profile	Income-oriented	Growth-oriented
SRI	1	4
Order acceptance	4:00 PM (CET)	4:00 PM (CET)
Pricing	Forward pricing 1 day	Same day pricing
Redemption fee	-	-
Distribution policy	Reinvestment	Reinvestment
Fiscal year	01.01.– December 31	01.01.– December 31
Fund domicile	Luxembourg	Luxembourg
Countries of distribution	Austria, Belgium, Germany, Italy, Luxembourg	Austria, Belgium, Germany, Italy, Luxembourg

The merger of the sub-funds will be tax-neutral within the meaning of the German Investment Tax Act, i.e., for tax purposes, it is considered that no sale or purchase process takes place. Investors are advised to consult a professional tax advisor, particularly with regard to the individual tax consequences of a merger.

Also, the costs and expenses of the planned merger (particularly legal, consulting or management costs connected to the preparation and implementation of the merger) will not be charged to either the transferring sub-fund or the receiving sub-fund or their shareholders, but will instead be borne by DWS Investment S.A. Audit costs of the independent auditor incurred in connection with the audit and the drawing-up of the report required for regulatory purposes – assessing the conditions to be observed in accordance with article 71 (1) (a) through (c) of the Law of 2010 for the purposes of the planned merger – are charged to the transferring and receiving sub-funds unless otherwise stipulated in the provisions of the respective Sales Prospectuses of the sub-funds involved.

c) Rights of shareholders and key procedures

If you as a shareholder agree with the changes described herein, no further action is required on your part. Otherwise, you can apply to redeem your shares in the transferring fund or in the receiving sub-fund.

The issue and redemption of shares of the transferring funds will cease on October 19, 2021. Up to October 19, 2021, shareholders in the transferring sub-fund are entitled to request redemption of their shares without additional charge (with the exception of the liquidation expenses as stipulated in the Sales Prospectus, if applicable). Orders received up until the order acceptance deadline on October 19, 2021, will be considered. Shareholders in the transferring sub-fund who have not exercised their right of redemption by that date will become shareholders in the receiving sub-fund. After the merger, they will have the opportunity to exercise all rights in the receiving sub-fund.

KPMG Luxembourg, Société coopérative, as independent auditor, will be engaged by the Board of Directors of the transferring sub-fund to draw up a report assessing the conditions to be observed in accordance with article 71 (1) (a) through (c) of the Law of 2010 for the purposes of the planned merger.

As a shareholder in one of the sub-funds affected by the merger, a copy of the independent auditor's report will, upon request, be made available to you free of charge after the merger of the sub-funds. These reports can be requested from the Management Company at the following address:

DWS Investment S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
1115 Luxembourg, Luxembourg

Additional information regarding the merger is available at the registered office of the Management Company.

Shareholders are encouraged to request the updated Sales Prospectus and the corresponding key investor information document, which are available as of the effective date of the Sales Prospectus on July 30, 2021. The updated Sales Prospectus and the key investor information document will be available free of charge as of the effective date mentioned from the Management Company and from the information and paying agents designated in the Sales Prospectus, if applicable. These documents are also available at www.dws.com.

Sincerely yours,

DWS Investment S.A.